EDLE RÄUME
REGENSBURG

Kunden- und Gewerkeinformation

Vorbereitung für fugenlose Oberflächen

Showroom
Raumhaus 5
Ringstraße 5
93356 Teugn bei Bad Abbach

Lieferanschrift
Edle Räume Regensburg GmbH
Auweg 1
93055 Regensburg

0941 | 899 678 - 35

info@edleraeume.de
www.edleraeume.de

1. Ziel dieses Informationsblatts

- Dieses Informationsblatt beschreibt die wichtigsten Voraussetzungen für fugenlose Oberflächen.

2. Allgemeine Voraussetzungen vor Ausführung

- Flächen müssen frei zugänglich, sauber, trocken, tragfähig, eben und fertig vorbereitet sein.
- Alle Vorleistungen anderer Gewerke müssen abgeschlossen sein; Höhen, Gefälle, Abläufe und Anschlüsse sind vor Beginn abzustimmen.

3. Hinweise für Installateur / Sanitär

- Fugenlose Oberflächen im Nassbereich haben eine Schichtstärke von max. 3 mm; UP-Armaturen entsprechend ausrichten.
- Dichtmanschetten, Anschlüsse und Abläufe müssen passend, dicht und sauber vorhanden sein.
- Bei Endmontage nur wasserlösliche Markierungen verwenden.

4. Hinweise für Estrichbauer

- Randdämmstreifen, Abstellungen und Ecken sauber, gerade und fluchtgerecht ausführen.
- Estrichhöhen, Übergänge und Dehnfugen frühzeitig mit der geplanten Oberfläche abstimmen.
- Estrich muss ausreichend trocken, tragfähig und für die Ausführung geeignet sein.
- Aufbau Spachtelboden circa 6 mm
- Aufbau Gussboden circa 3 mm
- Festigkeitsklasse mind. C-30-F-5.
- Empfohlene Anforderung DIN 18202; Tabelle 3; Zeile 4 – erhöhte Anforderung an die Ebenheit.

5. Hinweise für Verputzer / Trockenbauer

- Trockenbau, Aquapaneel und Putzflächen müssen eben, fest, sauber, trocken und malerfertig vorbereitet sein.
- Ablagen, Sitzflächen und horizontale Flächen im Nassbereich benötigen ca. 3 % Gefälle.
- Nicht passende Vorleistungen können Zusatzarbeiten und Zusatzkosten verursachen.

6. Hinweise für Fliesenleger

- Anschlüsse zwischen Fliesen und fugenlosen Oberflächen frühzeitig abstimmen.
- Abdichtungssysteme, Dichtbänder, Höhen, Kanten und Profile müssen kompatibel und passend geplant sein.

8. Umgang mit fertigen fugenlosen Oberflächen

- Fugenlose Oberflächen sind handwerkliche Designoberflächen und vorsichtig zu behandeln.
- In den ersten Tagen nur nach Freigabe betreten oder belasten; Endhärte erst nach vollständiger Aushärtung.
- Keine Nässe unter Abdeckungen, ungeeignete Klebebänder oder schwere Gegenstände auf fertigen Flächen.

9. Wichtige Hinweise zu Kosten und Nacharbeiten

- Unpassende Vorleistungen, fehlende Dichtmanschetten, falsche Höhen, nicht fertige Anschlüsse oder Beschädigungen an fertigen Oberflächen können Verzögerungen, Nacharbeiten und Zusatzkosten verursachen.
- Fertige fugenlose Oberflächen sind während Folgearbeiten zu schützen. Beschädigungen sind sofort zu melden.
- Bei Unsicherheiten vor Ausführung Rücksprache mit Bauleitung und Edle Räume halten.
- Bitte alle beteiligten Gewerke frühzeitig informieren.